



Technikgestütztes Wohnen in jedem Alter: Faktoren einer zukunftssicheren Gebäude- und Wohnungsplanung 23.01.2012, bcc Berlin, Alexanderstr. 11, 10178 Berlin

Jeder wünscht sich ein möglichst langanhaltendes selbstbestimmtes Leben, sieht sich aber naturgemäß mit fortschreitendem Alter zunehmenden Einschränkungen seiner körperlichen und geistigen Fähigkeiten ausgesetzt. Architekten, Ingenieure, Planer und Handwerker haben bei der Gestaltung des Lebensumfeldes die Möglichkeit Menschen dank dem Einsatz innovativer Lösungen in jeder Lebenssituation optimal zu unterstützen und so zunehmende Beeinträchtigungen zu kompensieren. Welche Lösungen kennen Sie?

Unkostenbeitrag: EUR 30,00

Anmeldung unter:
www.aal-kongress.de/workshops

Einen wichtigen Baustein bilden assistive Technologien. Technischen Assistenzsystemen für ein selbstbestimmtes

Programm

11:00 Uhr Begrüßung

S. Meyer, SIBIS Institut, Berlin
H. Mollenkopf, BAGSO e. V., Stuttgart
B. Eberhardt, VDE e. V., Frankfurt

11:20 Uhr Grundlagen und Ausgangssituation

Strukturelle Voraussetzungen - Einordnung technischer Assistenz in den Gesamtkontext des Wohnens im gewohnten Umfeld,
M. Reichenbach, Reichenbach ProjektServices, Berlin

AAL - Integration in Standards für den Wohnungsbau (DIN 18040-2, KfW-Förderprogramm Altersgerecht Umbauen)
G. Loeschcke, Hochschule Karlsruhe

Von Smart Home zu AAL: Trends der Hausvernetzung
V. Grinewitschuss, Hochschule Ruhr West, Mülheim a.d.R.

Die Rolle des Handwerks
N. Teves, GF Handwerkskammer Mannheim

13:00 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Praxisbeispiele

Vernetzte Nachbarschaften im Cohnschen Viertel
H. Schaffranke, GF HWG Henningsdorf

Alter Leben – Genossenschaftliches Wohnen mit Technik
R. Richter, Burgstädt

Hochwertiges Seniorenwohnen mit Technik
S. Kutscheid, Faco GmbH, Bitburg

Leben im Alter kommt mittlerweile eine immense Bedeutung zu, welche dem steigendem Alter unserer Bevölkerung weiter zunehmen wird. Schon heute werden derartige Lösungen erfolgreich eingesetzt. Aber wer kennt die schon? Noch sind sie relativ unbekannt. In Folge dessen sehen wir uns mit mangelnder Akzeptanz und hohen Kosten konfrontiert.

Anlässlich des 5. Deutschen AAL-Kongresses 2012 lädt Sie die Arbeitsgruppe „Nutzeranforderungen und Innovationstransfer“ der BMBF/VDE Innovationspartnerschaft AAL am 23. Januar 2012 zu einem Symposium ein. Sie erhalten umfassende Informationen zu neuen Tätigkeitsfeldern und erweitern Ihre Kompetenzen in der Gebäude- und Wohnungsplanung.

Wir freuen uns, Sie in Berlin begrüßen zu dürfen.

Fockbek – aber sicher. Ein Dorf vernetzt sich über Menschen und Technik

M. Reich, GF scemtec automation GmbH, Velbert

PAUL für zuhause und in der Pflege

B. Klein, Cibek GmbH, Limburger Hof

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr Technikgestütztes Wohnen in jedem Alter - ein Leitfaden für eine zukunftssichere Planung

Die neue Publikation der AG „Nutzeranforderungen und Innovationstransfer“

Schwerpunkte:

- Vorrüstung
- Kommunikation
- Übergangszonen

16:30 Uhr Schlusswort

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
VDE-Konferenz Service
Christiane Gmeinder
Stresemannallee 15
60596 Frankfurt am Main
Telefon: +49-(0)69 63 08-479
Telefax: +49-(0)69 96 31 52 13
E-mail: vde-conferences@vde.com